

Bekanntmachungen.

**Die große Vereinssterbekasse der Versicherungsgesellschaft „Thuringia“**  
bietet ihren Mitgliedern bei billigen Beiträgen und zweckentsprechenden Bedingungen noch Anwartschaft auf Gewinnantheil aus dem Geschäftsüberschusse. Die Gesellschaft hat einen besonderen Gewinnverband Nr. 3 gebildet, dem der reglementsmäßige Antheil am Jahresüberschusse überwiesen wird.

Für Versicherung eines Begräbnißgeldes von 50 Thalern sind vierteljährlich nur zu zahlen bei einem Eintrittsalter von 20 Jahren 7 Sgr. 3 Z.; 25 Jahren 8 Sgr. 3 Z.; 30 Jahren 9 Sgr. 6 Z.; 35 Jahren 11 Sgr. 3 Z.; 40 Jahren 13 Sgr. 9 Z. u. s. w. Dabei **hört spätestens mit dem 65. Lebensjahre jede weitere Prämienzahlung auf.** Im Todesfalle erfolgt die Auszahlung des Begräbnißgeldes sofort und wird der ganze Betrag gezahlt, selbst wenn der Tod am ersten Tage des Beitritts zur Kasse erfolgen sollte. — Ausführliche Prospekte und Antragsformulare, sowie jede gewünschte nähere Auskunft über diese und jede andere Versicherungsart der Gesellschaft ertheilt mit Bereitwilligkeit

Halle im August 1857.

**Ernst Julius Voigt, Haupt-Agent,**  
große Klausstraße Nr. 22.

Ein in der Küche erfahrenes Mädchen von gesetzten Jahren mit guten Zeugnissen findet zum 1. Oct. c. einen Dienst. Auskunft ertheilt Mad. **Spieß**, Leipziger Straße Nr. 2.

Wer 12 Soldaten, für den Tag pro Mann 3 Sgr., ins Quartier nehmen will, wolle sich melden im **Fürstenthal.**

Große Klausstraße 17 sind sofort 2 vollständige Federbetten an ordentliche Leute zu vermieten.

Eine meubl. Stube für 1 oder 2 Herren ist den 1. Oct. zu beziehen Landwehrstr. 2, nahe d. Eisenbahn.

Zwei Stuben, Kammer, Küche sind zum 1. Oct. zu vermieten Merseburger Chaussee Nr. 6, 2 Tr.

Eine Wohnung zu vermieten gr. Ulrichstr. 51.

Die Bel.-Etage des Hauses Geiststraße Nr. 58, bestehend in 4 Stuben, verschiedenen Kammern, Küche, großem Vorsaal, Keller, Waschhaus, ist vom 1. October d. J. ab zu vermieten.

Schlafstellen mit Beköstigung Rannische Str. 23.

Ein Stückchen **Tibet** ist liegen geblieben bei **Witz & Helmbold.**

1 armes Kindermädchen verlor am 26. d. M. in der Leipz. Str. ein buntes Tuch. Abzugeben bei **Musch**, Leipz. Str. Nr. 35.

Ein Kanarienvogel, schmutziggelb, ist entflohen. Dem Wiederbringer eine Belohnung gr. Brauhausg. 9.

**Ein Regenschirm**  
ist zurückgelassen worden in der Conditorei von **Hermann Pfautsch.**

Vor einigen Tagen ist in der halleischen Feldmark zwischen der Leipziger und Thüringer Eisenbahn eine silberne Schnupftabaksdose verloren. Gegen Belohnung abzugeben **Brüderstraße Nr. 5.**

Die Mitglieder der Tischler- und Stuhlmachergesinnung werden zu Montag den 31. August Abends 8 Uhr auf dem „Kühlenbrunnen“ eingeladen. Gewerksgeossen, welche auch nicht bei der Innung sind, sich aber bei der Empfangsfeierlichkeit Sr. Maj. des Königs mit betheiligen wollen, werden ersucht, mit zu erscheinen. **W. Müller**, Obermeister.

Willkommen, lieber **Theodor G. . . !!**  
Warum kehrt Du so eilig wieder  
In Deine Heimath nieder?

**Frische Sefen** bei  
**F. Palmié**, gr. Ulrichstraße Nr. 49.

**Palmié's Felsen-Keller.**

Sonntag den 30. August 1857

**Preis-Regeln.**

(Gegenstand: **Schwein.**)

**Frischen Obst- und Kaffeebrühen,**  
**Bier**, ff., à Seidel 1 Sgr. 3 Z.



**Bekanntmachung.**

Nach dem unterm 13. d. Mts. erlassenen Ausschreiben für die Provinzial-Städte-Feuer-Societät der Provinz Sachsen, welches wir nachstehend zur allgemeinen Kenntniß bringen, haben die bei dieser Societät Betheiligten für das I. Semester 1857 einen Beitrag von 5 Sgr. von jedem Hundert der Concurrenz-Summe zu entrichten. Den Betheiligten werden deshalb besondere Aufforderungen zugefertigt werden.  
Halle, den 21. August 1857.

**Der Magistrat.**

**Sieben und Dreißigstes Ausschreiben**

für die Provinzial-Städte-Feuer-Societät der Provinz Sachsen pro I. Semester 1857.

Nr.	Betrag. Rp Sgr 2
Es sind überhaupt erforderlich: 85,973 Thlr. 29 Sgr. 8 Pf.	
und zwar:	
Tit. I. Litt. A. An Brandvergütungsgeldern:	
1) Im Reg.-Bez. Magdeburg.	
Für den Brand	
1. in Sudenburg b. M. am 4. Jan. 1857	10335 — —
2. : Dardesheim am 6./7. ejd.	975 — —
3. : Halberstadt am 18. ejd.	4207 11 5
4. : Magdeburg am 18. ejd.	25 — —
5. : Wolmirstedt am 26. ejd.	30 — —
6. : Sandau am 5. Februar 1857.	315 — —
7. : Stendal am 5. ejd.	25 — —
8. : Salzwedel am 15. ejd.	12865 — —
9. : Magdeburg am 19. ejd.	12 — —
10. : Sudenburg b. M. am 19. ejd.	200 — —
11. : Wscherleben am 22. ejd.	1000 — —
12. : Egeln am 27. ejd.	333 — —
13. : Stendal am 1. März 1857	285 — —
14. : Burg am 2. ejd.	3998 16 10
15. : Neustadt b. M. am 11. ejd.	21 15 7
16. : Salzwedel am 13. ejd.	15 — —
Latus	34642 13 10

Nr.	Betrag. Rp Sgr 2
Transport	
	34642 13 10
Für den Brand	
17. in Möckern 24. März 1857.	2 2 6
18. : Burg am 26. ejd.	5842 6 1
19. : Gardelegen am 31. ejd.	1029 — 10
20. : Magdeburg am 31. ejd.	20 21 —
21. : Magdeburg am 13. April 1857.	610 — —
22. : Ziesar am 15./16. ejd.	110 — —
23. : Salzwedel am 26. ejd.	2386 — —
24. : Gardelegen am 2./3. Mai 1857.	1035 2 6
25. : Wscherleben am 10. ejd.	2487 15 —
26. : Gardelegen am 23. ejd.	5 12 6
27. : Stendal am 24. ejd.	611 20 —
28. : Tangermünde am 26. ejd.	3463 5 —
29. : Sudenburg am 29. ejd.	250 — —
30. : Magdeburg am 10. Juni 1857	3363 5 7
31. : Groß-Salze am 14. ejd.	580 23 1
32. : Stendal am 19. ejd.	798 15 —
33. : Magdeburg am 20. ejd.	16 — —
34. : Gardelegen am 25. ejd.	35 21 2
35. : Magdeburg am 25. ejd.	675 25 —
Summa im Reg.-Bez. Magdeburg	57965 9 1
2) Im Reg.-Bezirk Merseburg.	
Für den Brand	
1. in Laucha am 3. Januar 1857	350 — —
2. : Wittenberg am 7. ejd.	164 17 6
3. : Wittenberg am 15. ejd.	760 4 10
4. : Nebra am 28. ejd.	516 20 —
5. : Lützen am 11. Februar 1857	40 — —
6. : Zahna am 26. ejd.	600 — —
7. : Preßsch am 3. April 1857	534 20 —
8. : Wittenberg am 14. ejd.	551 20 —
9. : Eilenburg am 15. Mai 1857	11499 6 —
10. : Torgau am 22. ejd.	6 7 6
11. : Colleda am 29. ejd.	24 — —
12. : Bittersfeld am 1. Juni 1857.	7 5 —
13. : Lützen am 8. ejd.	105 — —
14. : Teuchern am 21. ejd.	8 10 —
15. : Wittenberg am 21. ejd.	500 — —
16. : Herzberg am 25. ejd.	63 — —
Summa im Reg.-Bez. Merseburg	15730 20 10



Nr.		Betrag.	Rth.	Sgr.	z.
	3) Im Reg.-Bezirk Erfurt.				
	Für den Brand				
	in Benneckenstein am 30. Jan. 1857.	1789	14	4	
1.	• Benneckenstein am 2. Febr. 1857.	57	25	9	
2.	• Benneckenstein am 12. März 1857.	5651	1	10	
3.	Summa im Reg.-Bez. Erfurt	7498	11	11	
	Hierzu = = = Merseburg	15730	20	10	
	= = = Magdeburg	57965	9	1	
	Summa Tit. I. Litt. A.	81194	11	10	
	Tit. I. Litt. B.				
	An Vergütungen für niedergelegte Mauern, Planen u. s. w.	422	7	6	
	Tit. H.				
	An Prämien, Belohnungen und Er-satz für Löschgeräthschaften	500			
	Tit. III.				
	An Gebühren für Abschätzungen und Tax-Revisionen, so weit solche der Societät zur Last fallen	73	23		
	Tit. IV.				
	An Administrationskosten	850			
	Tit. V.				
	An Tantieme für Einziehung der halb-jährlichen Societäts-Beiträge	2059	16	10	
	Tit. VI.				
	An außerordentlicher Beihülfe zur Ver-besserung und Vermehrung der Löschgeräthschaften	500			
	Tit. VII.				
	Insgemein	374		6	
	Summa	85973	29	8	

Wenn nun die ganze Concurrenz-Summe der bei-tragspflichtigen Gebäude 61,786,570 Thlr. beträgt, so wird der Beitragsatz pro I. Semester 1857 auf 5 Sgr. — Pf. oder 60 Pfennige von jedem Hundert Thaler Con-currenz-Summe festgesetzt, und sind hiernach von der Stadt Halle von ihrer vollen Concurrenz-Summe an 864,115 Thalem überhaupt 1440 Thlr. 5 Sgr. 9 Pf. beizutragen und an die hiesige Provinzial-Städte-Feuer-Societäts-Kasse einzusenden.

Merseburg, den 13. August 1857.

Die Provinzial-Städte-Feuer-Societäts-Direction.

In Vertretung: von Werder.

### Vocal- und Instrumental-Concert

des

Handwerker-Bildungs-Vereins,  
Sonntag den 30. August 1857,

in der „Weintraube“ zu Siebichenstein.

Anfang 7 Uhr.

Zur Aufführung kommt u. A.:

„Der alte Frik auf Sanssouci.“

Billets sind bei dem Kaufmann Herrn Kluge, Kleinschmieden, zu entnehmen. Freunde und Gönner des Vereins werden ganz ergebenst dazu eingeladen.

Der Vorstand.

### Fürstenthal.

Heute, Sonntag den 30. August 1857:

### Concert.

Anfang 7 Uhr. C. John, Stadtmusikdirector.

= Lachmunds Kaffegarten. =

Montag den 31. August Concert, Illumina-tion, zum Schluß großer Zapfenstreich.

Anfang 6 1/2 Uhr.

Sonntag 4 Uhr Tanzvergnügen, wozu einladet Gebhardt im Apollgarten.

### Gröllwitz.

Sonntag den 30. d. M. ladet zum Tanzfränzchen freundlichst ein Meyer.

### Rabeninsel bei Kublauf.

Sonntag Unterhaltungsmusik und Montag Con-cert und Illumination.

### Rabeninsel.

Sonntag Nachmittag Unterhaltungsmusik Matsch.

bei



# Fürstenthal.

Montag den 31. August 1857:  
**Großes Extra-Concert**

mit verstärktem Orchester.

Zur Aufführung kommt:

**Musikalische Launen.**

Potpourri von C. Bach, mit

**brillanter Schlußdecoration.**

Anfang 7 Uhr. **C. John**, Stadtmusikdirector.

**Döllnitzer Gose** Märkerstraße 23 im Laden

## Familien-Nachrichten.

### Todes-Anzeige.

Heute Morgen 4 Uhr entschlief sanft mein lieber Sohn, der Königl. Haupt-Steueramts-Assistent **Gustav Adolph Jeworowsky** in seinem 39. Lebensjahre, was ich Theilnehmenden statt besonderer Meldung hierdurch anzeige.

Halle, den 29. August 1857.

Die verw. Steuer-Inspector **Jeworowsky**.

Zu früh für mich und meine zwei unmündigen Kinder starb am 24. d. M. mein geliebter Mann, der Kaufmann **Emil Kraft**, im 33ten Lebensjahre. Allen Freunden und Bekannten zeigt dies in tiefster Betrübnis ergebenst an

**Sidonie Kraft geb. Pflug.**

Erfurt, den 27. August 1857.

## Eingegangene Beiträge.

Für die Abgebrannten in Vennedenstein gingen in der Expedition des Tageblatts ferner ein:

Von G. 10 Gr. — R. R. 12 Rth. — A. Zwei alte Röcke.

## Temperatur in Teuscher's Wellenbade.

	Den 28. August.		Den 29. August.
	12 Uhr Mittags.	6 Uhr Abends.	5 Uhr Morgens.
Luft	16 Grad.	16 Grad.	12 Grad.
Wasser	16 "	16 "	15 "

## Abfahrt und Ankunft der Eisenbahnzüge in Halle.

### A. Magdeburger Bahnhof:

**I. Nach Leipzig.** Abfahrt: 3 Uhr 20 Min. Morgens. Sg. — 6 u 15 M. Vorm. Gg. — 7 u. 36 M. Vorm. — 11 u. 8 M. Vorm. Sg. — 11 u. 15 M. Vorm. Gg. — 1 u. 25 M. Nachm. — 7 u 10 M. Abds. Gg. — 8 u. 45 M. Abds. Sg. — 10 u. 48 M. Abds. **Ankunft:** 3 u. 50 M. Morg. Sg. — 7 u. 45 M. Vorm. Sg. — 9 u. Vorm. Gg. — 12 u. 55 M. Nachm. — 5 u. 55 M. Nachm. — 6 u. 50 M. Abds. — 8 u. Abds. Gg. — 10 u. 50 M. Abds.

(Die Züge treffen jedoch schon 15 M. früher hier ein.)

**II. Nach Magdeburg.** Abfahrt: 7 Uhr 45 Min. Vorm. Sg. — 9 u. Vorm. Gg. — 12 u. 55 M. Nachm. — 6 u. 50 M. Nachm. — 8 u. Abds. Gg. (übernachtet in Götthen). — 10 u. 50 M. Abds. **Ankunft:** 6 u. 15 M. Vorm. Gg. (hat in Götthen übernachtet). — 7 u. 36 M. Vorm. — 11 u. 15 M. Vorm. Gg. — 1 u. 25 M. Nachm. — 7 u. 10 M. Abds. Gg. — 8 u 45 M. Abds. Sg.

(Die Züge treffen jedoch schon 15 M. früher hier ein.)  
 Die mit \* bezeichneten Züge sind Schnellzüge, die mit Gg. bezeichneten Güterzüge mit Personenbeförderung und halten bei Wackerbühnen, Wulffen, Gr. Weisandt, Niemberg und Gröbers an. Die Schnellzüge haben erhöhte Fahrpreise, halten zwischen Leipzig und Halle gar nicht, zwischen Halle und Magdeburg nur bei Götthen, der Saale und Schönebeck, von Magdeburg nach Halle aber nur bei Götthen an. Alle übrigen bezeichneten Züge sind Personenzüge.

**III. Nach Berlin.** Abfahrt: 3 u. 50 M. Morg. — 7 u. 45 M. Vorm. — 5 u 55 M. Nachm. **Ankunft:** 3 u. 20 M. Morg. — 11 u. 8 M. Vorm. — 10 u 48 M. Abds.

(Die Züge treffen jedoch schon 15 M. früher hier ein.)  
 (Außerdem hat der Abends 10 Uhr 50 Min. von Halle nach Magdeburg abgehende Zug in Götthen auch Anschluß nach Berlin.)

### B. Thüringer Bahnhof:

**I. Nach Erfurt.** Abfahrt: 5 Uhr 40 Min. Vorm. Gg. — 8 u. 5 M. Vorm. — 11 u. 10 M. Vorm. Sg. — 1 u. 30 M. Nachm. — 7 u. 10 M. Abds. — 10 u. 50 M. Abds. Sg. **Ankunft:** 3 u 40 M. Morg. Sg. — 7 u. 35 M. Vorm. — 12 u. 45 M. Nachm. Gg. — 4 u. 10 M. Nachm. — 5 u. 50 M. Nachm. Sg. — 8 u. 50 M. Nachm. Gg. — 9 u. 10 M. Abds.

**II. Nach Eisenach.** Abfahrt: 5 Uhr 40 Min. Vorm. Gg. — 8 u. 5 M. Vorm. — 11 u. 10 M. Vorm. Sg. — 1 u. 30 M. Nachm. — 10 u. 50 M. Abds. Sg. **Ankunft:** 3 u. 40 M. Morg. Sg. — 12 u. 45 M. Nachm. Gg. — 4 u. 10 M. Nachm. — 5 u. 50 M. Nachm. Sg. — 8 u. 50 M. Abds. Gg. — 9 u. 10 M. Abds.

**III. Nach Frankfurt a./M.** Abfahrt: 8 Uhr 5 Min. Vorm. — 10 u. 50 M. Abds. Sg. **Ankunft:** 3 u. 40 M. Vorm. Sg. — 4 u. 10 M. Nachm. — 8 u. 50 M. Abds.

**IV. Nach Leipzig.** Abfahrt: 5 Uhr 40 Min. Vorm. Gg. — 8 u. 5 M. Vorm. — 11 u. 10 M. Vorm. Sg. — 1 u. 30 M. Nachm. — 7 u. 10 M. Abends. — 10 u. 50 M. Abends. Sg. **Ankunft:** 3 u. 40 M. Morg. Sg. — 7 u. 35 M. Vorm. — 12 u. 45 M. Nachm. Gg. — 4 u. 10 M. Nachm. — 5 u. 50 M. Nachm. Sg. — 8 u. 50 M. Nachm. Gg. — 9 u. 10 M. Abds.

Gg. bedeutet Güterzug mit Personenbeförderung, Sg. Schnellzug; die unbezeichneten sind gewöhnliche Personenzüge. Die Schnellzüge, mit erhöhten Fahrpreisen und nur mit Beförderung in zweiter und erster Wagenklasse, halten bei Sulza, Bieselbach, Dietendorf, Fröttstedt und Perleshausen nicht an. — Sonntags gilt nach allen Stationen der Thüringer Bahn für Tour und Retour der einfache Fahrpreis mit Ausnahme der Schnellzüge, die dergleichen nicht befördern.

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.

